

Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V : TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI
Donnerstag, 01.02.2024, 20:00 Uhr

Kazan, Freunek und Rohrmeir bleiben gegen die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI hat die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V am Donnerstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gesammelt. Bei der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwar brachten Flohr / Weichhold Springs / Kazan phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Springs / Kazan mit 3:1 durch. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Freunek / Rohrmeir und Möbius / Höfer, das Freunek / Rohrmeir letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Rainer Springs war im Einzel gegen Oliver Möbius nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Bircan Kazan gelang es Arek Flohr zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Freunek beim 11:4, 11:4, 12:10 von Rainer Weichhold. Das war ein souveräner Sieg. Rudolf Rohrmeir machte mit Günter Höfer beim 11:7, 11:9, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V und der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI. Fünf Sätze lang beharkten sich Rainer Springs und Arek Flohr, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit diesem Sieg hat Flohr nun 10 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 6 Einzel verlor. Recht kurzen Prozess machte dagegen Bircan Kazan beim 3:0 mit Oliver Möbius. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Kazan nun bei 16:2. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Michael Freunek beim 11:3, 12:10, 11:8 gegen Günter Höfer. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Rudolf Rohrmeir beim 11:6, 11:6, 11:5 mit Rainer Weichhold. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:0 (Rohrmeir) und 4:10 (Weichhold). Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V am 08.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den Kissinger SC VI, während die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI am 07.02.2024 gegen den TV Mering IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V

Doppel: Springs / Kazan 1:0, Freunek / Rohrmeir 1:0

Einzel: R. Springs 1:1, B. Kazan 2:0, M. Freunek 2:0, R. Rohrmeir 2:0

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll VI

Doppel: Flohr / Weichhold 0:1, Möbius / Höfer 0:1

Einzel: A. Flohr 1:1, O. Möbius 0:2, G. Höfer 0:2, R. Weichhold 0:2